

# Leitfaden für die Straßensammelaktion

# So funktioniert's



## Vor der Sammelaktion

- Bitte informieren Sie Ihre Pfarrei oder Pfarreiengemeinschaft über den geplanten Termin.
- Geben Sie den Termin auch im Pfarrbrief bekannt.
- Bitte leiten Sie den Sammeltermin zudem an die entsprechende Kommune weiter, um im kommunalen Jahresterminplan Überschneidungen zu vermeiden.
- Es wird ein Infoabend für die Sammlung veranstaltet:
  - Hier informieren wir Sie darüber, welche Projekte der aktion hoffnung in welchem Umfang unterstützt werden.
  - Außerdem erhalten Sie von uns die Materialien zur Durchführung der Sammelaktion.
  - Der Infoabend findet ca. vier bis sechs Wochen vor der Sammlung statt.
  - Hierzu wird über das Pfarrbüro und den Sammelverantwortlichen eingeladen.
  - Wir freuen uns, wenn zum Infoabend auch Interessierte aus der Gemeinde kommen.
- Versuchen Sie Helferinnen und Helfer für die Sammlung zu gewinnen.
- Bewerben Sie die Sammelaktion im Vorfeld:
  - Aushang an der Kirche, beim Bäcker, der Metzgerei, in der Gemeinde, an Infotafeln usw.
  - Artikel im Pfarrbrief
  - Verteilung der Handzettel an die Haushalte
    - Achtung: Bitte keine Handzettel in Briefkästen mit dem Aufkleber „Keine Werbung“ einwerfen
  - Werbung über Facebook, Internetportale, WhatsApp-Gruppen usw.

# Am Tag der Sammelaktion

## Warming-up

- Kurzschulung für alle Helfer durch den Sammelverantwortlichen.
- Versuchen Sie, Kinder, Jugendliche und Erwachsene für die Aktion zu begeistern und informieren Sie sie kurz über das Entwicklungsprojekt, das mit der Sammlung unterstützt wird.
- Bitte geben Sie den Helfern eine genaue Sicherheitsunterweisung. Erklären Sie, was bei der Sammlung beachtet werden muss.

## Einsammeln

- Beim Einsammeln der Kleidung bitte auf aufgerissene Tüten achten. Diese bei Bedarf bitte neu verpacken.

## Abschluss

- Um die Gemeinschaft der Helferinnen und Helfer am Sammlungstag zu stärken und die Motivation zu erhöhen, ist es sinnvoll, eine kleine Brotzeit zu organisieren.



Seien Sie Botschafter der aktion hoffnung für die Anliegen der Einen Welt.

## Nach der Sammlung

- Vorhandene Fotos vom Sammeltag bitte bis spätestens Montag, 8.00 Uhr an [info@aktion-hoffnung.de](mailto:info@aktion-hoffnung.de) schicken.
- Bitte teilen Sie uns von allen abgebildeten Personen den Vor- und Nachnamen sowie den Namen der Pfarrei mit.
- Nach der Sammlung ist vor der Sammlung – die aktion hoffnung bietet tolle Aktionen für das ganze Jahr an. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter [www.aktion-hoffnung.de](http://www.aktion-hoffnung.de).



# Die Kleiderspende



## Wir freuen uns über

- Damen-, Herren- und Kinderkleidung, gerne noch sehr modisch und trendig
- echte Retrokleidung aus vergangenen Jahrzehnten
- Schuhe – paarweise gebündelt
- Handtaschen und Accessoires
- Bett-, Tisch- und Haushaltswäsche
- Faschingskleidung und Trachten

## Was kommt bei uns nicht in die Tüte?

- Sehr alte Kleidung, auch wenn sie gut erhalten ist
- Nasse, schmutzige, zerrissene, kaputte Textilien
- Einzelne oder beschädigte Schuhe

# Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

- Unterweisen und motivieren Sie unbedingt Ihr Team vor dem Start der Sammelaktion. Wir stellen Ihnen dazu eine übersichtliche Checkliste zur Verfügung (siehe letzte Seite).
- Für das Sammelteam gilt:
  - Im Sammelteam sollten alle Kinder mindestens 13 Jahre alt sein (KindArbSchV §2).
  - Helfen Kinder im Sammelteam mit, sollte eine weitere erwachsene Aufsichtsperson neben dem Fahrer für Sicherheit sorgen.
  - Bitte bei Ausgabe von Getränken an die Helfer auf das Jugendschutzgesetz achten.
  - Statten Sie das Sammelteam mit Warnwesten aus. Zeigen Sie mit der grünen Warnweste an, dass Sie Sammelverantwortlicher sind.
- Für das Sammelfahrzeug gilt:
  - Der Fahrer muss mindestens 18 Jahre alt sein, 16 reicht nicht.
  - Die Bordwandhöhe muss auf allen Seiten mindestens 1 Meter betragen.
  - Ein Auf- und Abstieg muss bereitgestellt werden (wir empfehlen eine Aluleiter mitzunehmen).

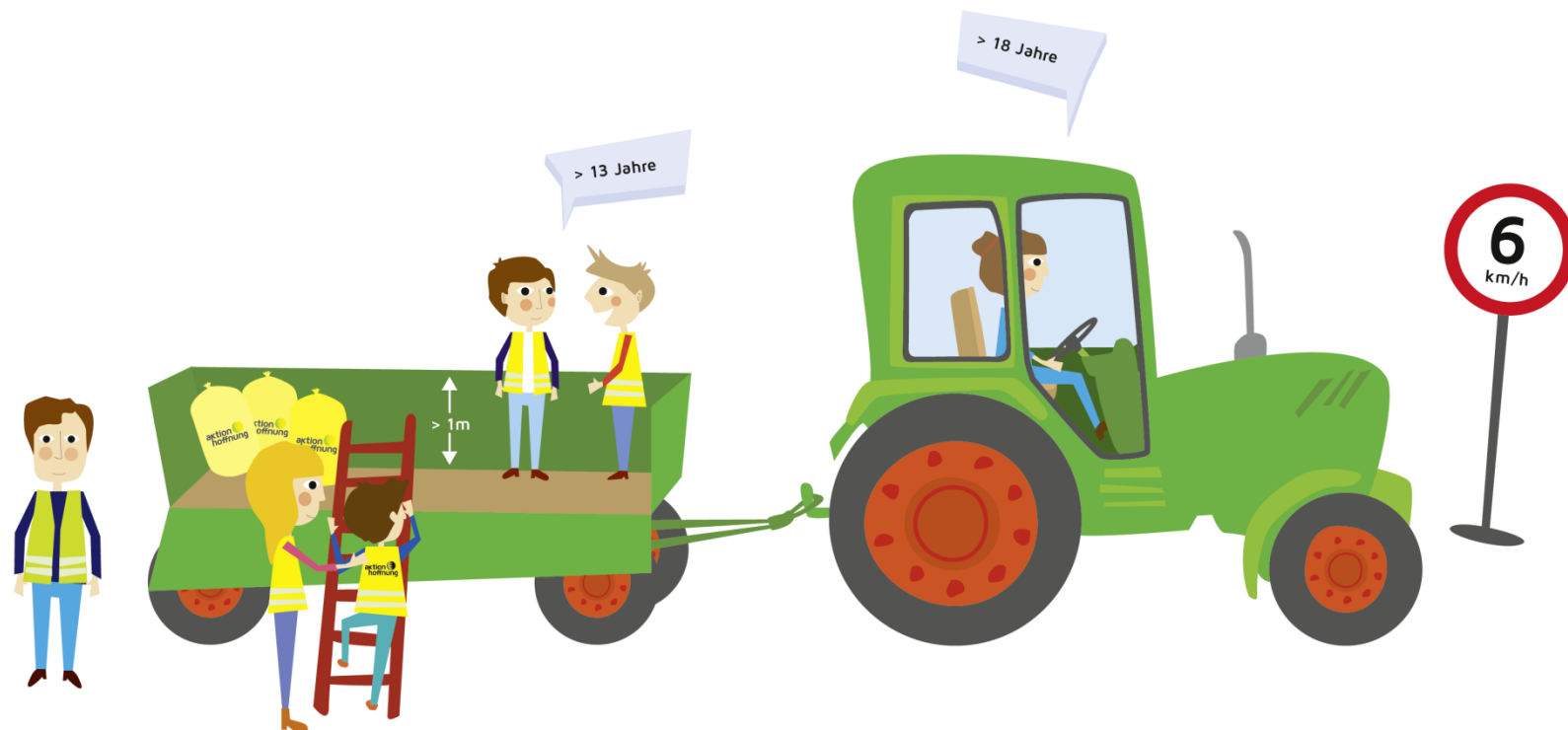


# Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

- Für die Tätigkeit des Einsammelns gilt:
  - Fahrzeuge dürfen während der Sammeltätigkeit **grundsätzlich nur Schrittgeschwindigkeit** fahren (6 km/h).
  - Ein Mitfahren auf dem Anhänger ist nur erlaubt, wenn eine Sitzgelegenheit zur Verfügung steht und die Sicherheitsstandards für das Sammelfahrzeug eingehalten werden.
  - Fahren Sie bei stärker befahrenen Straßen bitte die einzelnen Seiten separat ab, um ein häufiges Überqueren der Straße zu vermeiden.
  - Beim Wechsel von einem Ortsteil in einen anderen oder ähnlichen Strecken nutzen Sie bitte ein Begleitfahrzeug, das auch zur Sicherheit des Sammelteams hinter dem Sammelfahrzeug herfahren kann.
- Ansonsten gilt:
  - Nur wenn eine **feste Sitzmöglichkeit** auf dem Anhänger besteht, darf **außerhalb der Sammeltätigkeit** bis maximal 25 km/h gefahren werden (zum Beispiel beim Wechsel von einem Ortsteil in den anderen). Wir stellen Ihnen dazu gegebenenfalls eine Halterung bzw. die Pläne zum Eigenbau zur Verfügung.
  - Auf dem Weg von und zur Verladestation darf niemand auf dem Sammelfahrzeug mitfahren – bitte stellen Sie ein Begleitfahrzeug zur Verfügung.
  - Weitere Infos zu den gesetzlichen Grundlagen (StVO und VsAUsnV2) finden Sie auf unserer Homepage.

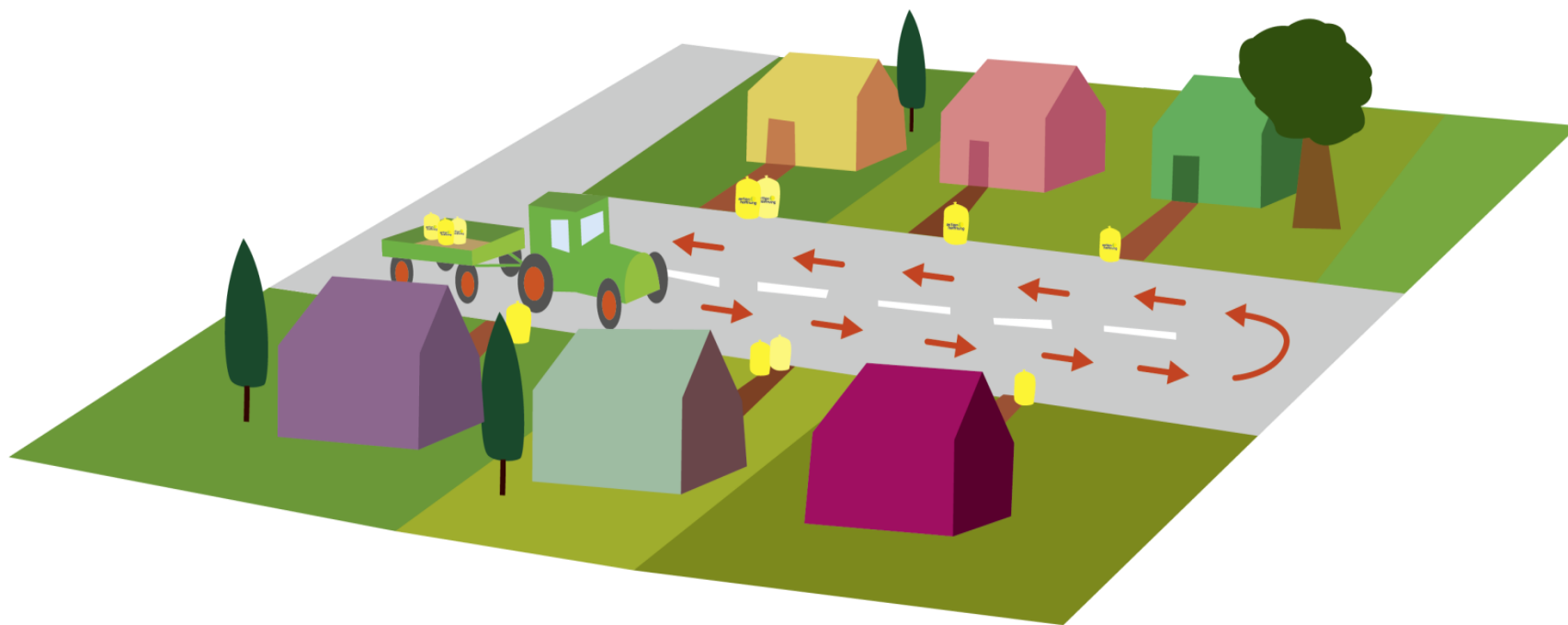
Bitte informieren Sie alle Helferinnen und Helfer vor der Sammelaktion über die Sicherheitsstandards.

# Ihre Sicherheit ist uns wichtig: Allgemeine Hinweise zur Sammeltätigkeit

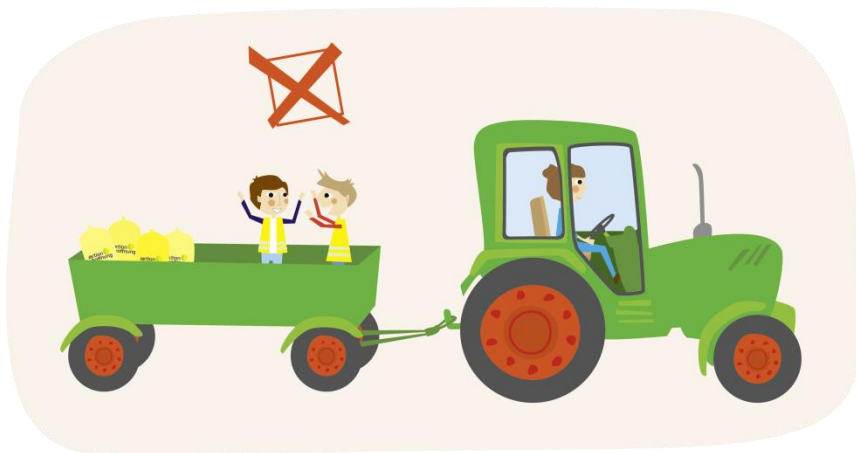




# Ihre Sicherheit ist uns wichtig: Die richtige Fahrweise beim Einsammeln



# Ihre Sicherheit ist uns wichtig: Fahrten zwischen den Sammlungen und Ortswechsel



# Versicherungen und Steuern

## Kaskoschäden

### Schäden an eigenen Fahrzeugen

- Alle Fahrzeuge sind über die aktion hoffnung versichert.
- Sammelfahrzeuge müssen gekennzeichnet werden, zum Beispiel durch Sammeltüten.

## Haftpflichtschäden (durch Kfz verursacht)

### Schäden, die durch das eigene Sammelfahrzeug fremden Personen oder Sachen zugefügt wurden

- Schäden werden über die bestehende Haftpflichtversicherung des Fahrzeuges abgewickelt.
- Die aktion hoffnung übernimmt Mehrkosten der Höherstufung in den nächsten fünf Jahren.
- Nur haftpflichtversicherte Fahrzeuge einsetzen. Gegebenenfalls bei landwirtschaftlichen Fahrzeugen prüfen, dass Altwarensammlungen nicht ausgeschlossen sind.

## Haftpflichtschäden (durch Personen verursacht)

### Schäden, die durch das Sammelteam oder Verantwortliche fremden Personen oder Sachen zugefügt wurden

- Schäden werden von der Betriebshaftpflichtversicherung der aktion hoffnung übernommen.

### Grundsätzlich gilt:

- Sollte es zu Sachschäden kommen, melden Sie diese bitte unverzüglich der aktion hoffnung.
- Bei Personenschäden bitte zusätzlich Polizei und gegebenenfalls Rettungsdienst informieren.
- Bitte fordern Sie einen Unfallbericht bei der aktion hoffnung an und füllen Sie diesen entsprechend aus.

## Steuern und Steuerbefreiung

- Immer wieder gibt es Diskussionen, ob landwirtschaftliche Fahrzeuge, die bei der Sammelaktion der aktion hoffnung eingesetzt werden, ihre Steuerbefreiung riskieren. Eine rechtsverbindliche Regelung gibt es nicht. Die aktion hoffnung hat daher entschieden, mögliche Risiken einer durch die Sammlung ausgelösten Nachzahlung vollumfänglich zu übernehmen.

# Kontakt

## Einsatztelefon

Am Sammeltag von 8 bis ca. 15 Uhr:

**(0172) 810 90 92**

## Ihre Ansprechpartner sind:

### **Gisela Bandhauer**

Mobil (0160) 71 75 836

[gisela.bandhauer@aktion-hoffnung.de](mailto:gisela.bandhauer@aktion-hoffnung.de)

### **Franz Hiermeier**

Mobil (0151) 624 49 126

[franz.hiermeier@aktion-hoffnung.de](mailto:franz.hiermeier@aktion-hoffnung.de)



Die aktion hoffnung im Web

[www.aktion-hoffnung.de](http://www.aktion-hoffnung.de)  
[www.facebook.de/aktion.hoffnung.de](https://www.facebook.de/aktion.hoffnung.de)

# FAQs – Was ist zu tun, wenn...



## **ich kein Material habe bzw. die Materialausgabe verpasst habe?**

- ✓ Bitte rufen Sie schnellstmöglich bei der aktion hoffnung an.

## **ich einen Artikel für den Pfarrbrief oder das kommunale Mitteilungsblatt schreiben möchte?**

- ✓ Textvorschläge finden Sie als Datei zum Download auf unserer Webseite ([www.aktion-hoffnung.de/unterlagen-strassensammlung](http://www.aktion-hoffnung.de/unterlagen-strassensammlung))

## **ich keine Warnwesten habe?**

- ✓ Warnwesten für die Sammlung können kostenlos bei den Infoabenden mitgenommen werden.

## **die Kleidertüten beschädigt sind?**

- ✓ Bitte füllen Sie die Kleidung in andere, intakte Sammeltüten um. Übergroße Tüten liegen an der Verladestelle bereit.

## **ich keine Sammeltüten der aktion hoffnung zur Verfügung habe?**

- ✓ Selbstverständlich dürfen Sie auch andere Tüten verwenden.

## **der Lkw nicht bereitsteht oder kommt?**

- ✓ Bitte rufen Sie das Einsatztelefon an: (0172) 810 90 92.

## **andere Sammler am gleichen Tag oder am Vortag die Tüten der aktion hoffnung einsammeln?**

- ✓ Bitte Fahrzeug bzw. Kennzeichen aufschreiben und bei der aktion hoffnung melden – ggf. können wir dies als Diebstahl zur Anzeige bringen. Bei angekündigten Sammlungen können wir im Vorfeld über die Presse vor „falschen“ Sammlern warnen.

## **Spender sich bei Ihnen melden, die den Termin verpasst haben?**

- ✓ Weisen Sie darauf hin, dass Kleiderspenden ganzjährig auch in den bekannten Kleiderbehältern der aktion hoffnung getätigt werden können. Den nächsten Behälter finden Sie unter [www.aktion-hoffnung.de/kleiderbehaelter](http://www.aktion-hoffnung.de/kleiderbehaelter)

## Warming-up mit Sicherheitsschulung für das Sammelteam

Checkliste für den Sammelverantwortlichen	✓
Begrüßung	
Kurzinfo über Beispielprojekt, das mit Sammlung unterstützt wird	
Sicherheit ist für uns alle wichtig, nicht nur für die Versicherung	
Warnwesten ausgeben	
Sammelfahrzeug darf beim Einsammeln <b>nur Schrittgeschwindigkeit</b> fahren	
Sammelfahrzeug muss mit offenem Fenster fahren und per Zuruf erreichbar sein, Musik sollte das nicht verhindern	
Auf- und Abstieg nur über Leiter, eine Person hält die Leiter fest	
Mitfahrt auf der Ladefläche während der Sammeltätigkeit nur unter Berücksichtigung der Sicherheitsstandards erlaubt – nicht aber auf dem Weg von und zur Verladestelle oder beim Wechsel von einem Ortsteil in einen anderen. Hier bitte ein Begleitfahrzeug nutzen.	
Von und zur Verladestelle fahren grundsätzlich alle im Begleitfahrzeug	
Eventuell Einladung zur Brotzeit im Anschluss	
Gruppenfoto machen	
Dank für Engagement	